

CDU-Fraktion Plau am See
Sven Hoffmeister, Fraktionsvorsitzender

Stadt Plau am See
Der Bürgermeister
Markt 2
19395 Plau am See

Plau am See, 15.10.2019

Antrag der CDU Fraktion der Stadt Plau am See

Sehr geehrte Damen und Herren,

die CDU Fraktion beantragt, die Verwaltung kurzfristig zu beauftragen, einen Antrag auf dauerhaften Ausschluss des überörtlichen Schwerlastverkehrs im Rahmen einer Teileinziehung bei der Straßenaufsichtsbehörde (Landkreis LUP, Fachdienst Bauaufsicht, Straßen- und Tiefbau) zu stellen.

Nach der Genehmigung muss die Beschilderung der Wegweisung für Plau am See geändert werden. (Durchfahrtsverbot LKW größer 7,5 Tonnen sowie Lieferverkehr frei, jeweils an sinnvollem Standorten vor den Ortseingangsschildern)

Begründung:

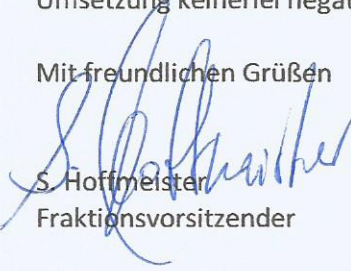
Die CDU Fraktion ist der Auffassung, dass mit dem Bau der Ortsumgehung und der damit einhergehenden Veränderung der Verkehrsströme die Möglichkeit zum Ausschluss des überörtlichen Schwerlastverkehrs aus der Innenstadt besteht, ohne dadurch die notwendigen Zulieferungen sowie den Bus- und Versorgungsverkehr zu beeinträchtigen.

Während eines Gesprächs (10.04.2019) mit dem Fachgebietsleiter der Straßenverkehrsbehörde, Herrn Steuck, wurde von diesem auf die Möglichkeit einer Teileinziehung mit Hinweis auf §9 Straßen- und Wegegesetz M-V aufgezeigt.

Die Ortsumgehung wurde mit dem Ziel gebaut, den Schwerlastverkehr aus der Stadt zu bekommen und damit unsere Bürger vor erheblichen Belastungen wie Lärm und Luftverschmutzung (Luftkurort) zu schützen. Darüber hinaus ergibt sich durch den Ausschluss des Schwerlastverkehrs eine geringere Belastung der Straßendecke, was zu einer erheblichen Reduzierung künftiger Reparaturarbeiten im Verantwortungsbereich der Stadt und damit einer Kostenreduzierung führt.

Der Ausschluss des Schwerlastverkehrs aus der Innenstadt ist aus den oben genannten Gründen ein wichtiger Schritt für die kurzfristige Verkehrsberuhigung der Innenstadt und soll aus diesem Grund bereits vor Umsetzung des Verkehrskonzeptes durchgeführt werden. Es bestehen mit dieser Umsetzung keinerlei negative Wechselbeziehungen zum Verkehrskonzept.

Mit freundlichen Grüßen


S. Hoffmeister
Fraktionsvorsitzender

